

Insolvenzforum 2017

Aktuelle steuerrechtliche Probleme

*Arbeitskreis Reorganisation, Sanierung und
Insolvenz Nürnberg e.V.*

Thomas Linse LL.M. (tax)

Rechtsanwalt & Steuerberater

Fachanwalt für Insolvenzrecht, Fachanwalt für Steuerrecht

Übersicht

- BGH IX ZR 285/14 vom 26.01.2017 (Steuerberaterhaftung)
- BFH GrS 1/15 vom 28.11.2016 (Sanierungserlass des BMF vom 27.03.2003 nicht gesetzmäßig)
- Restschuldbefreiung und Ertragssteuer
- Vergütung des Insolvenzverwalters / Treuhänders
 - als Betriebsausgabe / Werbungskosten?
 - USt-Aufteilung
- USt-Korrektur nach Anfechtung

1.1 BGH IX ZR 285/14 v. 26.01.2017

Haftet StB / WP den Gläubigern, wenn Bilanzerstellung zu Fortführungswerten ex ante ausschied? (Rdnr. 25 des Urteils)

1.2 BGH IX ZR 285/14 v. 26.01.2017

Gedanke des IX Senates:

- Bilanzerstellung kann mangelhaft sein, wenn zu Unrecht „Going-concern-Werte“ angesetzt werden
- Dieser Mangel kann für Gläubigerschaden kausal sein
- Der StB / WP muss Hinweise an GF (1) auf nicht durch EK gedeckten Fehlbetrag (§ 268 Abs. 3 HGB), (2) damit verbundene Risiken und (3) auf Indizwirkung dieses Umstandes für Insolvenzantragspflicht unterlassen haben (vgl. Rdnr. 11 des Urteils) um Haftung auszulösen

1.3 BGH IX ZR 285/14 v. 26.01.2017

Folgende „tatsächliche Gegebenheiten“ relevant:

- hatte die Kapitalgesellschaft über mehrere Jahre einen nicht durch EK gedeckten Fehlbetrag ausgewiesen?
- sind nur geringfügig oder keine positiven Ergebnisse erwirtschaftet worden?
- Indizien für erhebliche stille Reserven fehlen
- Sind Hinweise des StB im Jahresabschluss oder an GF in Hinblick auf § 15a InSO erfolgt?

1.4 BGH IX ZR 285/14 v. 26.01.2017

Aufgrund der Zurückverweisung zum OLG Hamburg bleibt Ergebnis derzeit offen!

Kein Mangel, wenn nach Anweisung des GF bilanziert wurde und StB den GF auf mögliche Antragspflicht hinweist.

Dies hat StB im Entwurf des Jahresabschlusses zu dokumentieren (Rdnr. 38)

2.1. BFH GrS 1/15 vom 28.11.2016

BMF-Schreiben v. 27.03.2003 (Sanierungserlass) nicht mehr
anwendbar

Entwicklung über § 3 Nr. 66 EStG a. F. in 2003 zu § 3a EStG n. F. in
2018?

Ruf der EU nach vorinsolvenzliches Restrukturierungsverfahren vs.
Chaos im Insolvenzsteuerrecht bzgl. der bewirkten Sanierungsgewinne

BMF-Schreiben v. 27.04.2017 AZ IV. C 6 – S 2140/13/10003

2.2. BFH GrS 1/15 vom 28.11.2016

Nationales Problem:

Rechtsauffassung GrS (s.o.)

EU-Rechtl. Problem:

Was verstößt gegen EU-Wettbewerbsrecht (unionswidrige Beihilfe
(Az/EuG T-103/14 vom 16.03.2016 Slowakei Steuererlass)

2.3 BFH GrS 1/15 vom 28.11.2016

BT DS 59/1/17 dort Seiten 10 – 15, 17 und DS 18/12128 vom 26.04.2017 (Finanzausschuss): Neuer § 3a EStG und § 3a GewStG

- Antrag, sanierungsbedürftig- und fähig
- Verzehr der Verlustvorträge
- Unternehmensbezogen (aber auch für PersG § 3a Abs. 3 EStG n. F.), auch bei „betrieblicher“ Restschuldbefreiung
- Sanierungskosten sind nicht abzugsfähige Betriebsausgaben (§ 3c Abs. 4 EStG n. F.)
- Notifikationsvorbehalt EU

2.4 BFH GrS 1/15 vom 28.11.2016

Warum Notifizierungsvorbehalt im nationalen Gesetz? –
Beihilfeproblem! (s.o.)

- Derzeit jeder Steuererlass wegen Sanierung durch EU rückforderungsfähig (VO EU 2015/1589 v. 13.07.2015) und zwar
 - 10 Jahre - !! (Art 17 VO 2015/1589)
- Nationale Verwaltungsakte/verbindliche Auskünfte werden überlagert (§§ 1 Abs. 1 Satz 2 AO)
- kein Vertrauensschutz zur Zeit (nach 08.02.2017)

2.5 BFH GrS 1/15 vom 28.11.2016 Ergebnis

kommt § 3a EStG n. F. + § 3a GewStG n. F. mit schneller Notifikation:
„alles ok“ – auch rückwirkend (§§ 36 Abs. 2 EStG n. F.)

- Wenn nicht: Einzelfallentscheidung nach § 227 AO mit sachlicher und persönlicher Erlasswürdigkeitsprüfung (ca. 60 Einzelurteile hinzu)
- Zwischenlösung: Ausgliederungsmodell? (vgl. Hölzle / Kahlert: ZIP 11/2017, S 510 ff.)
- BMF Schr. vom 27.04.2017 für Zeit vor 08.02.2017 beachten

3.1 RSB und Ertragssteuer

z.B.: Pleite + Betriebsaufgabe des Einzelunternehmers in 2011
RSB wird 2017 erteilt

Bislang: OFD NRW v. 21.11.2014: keine Rückwirkung der RSB
Gewinn entsteht in 2017 als nachträgliche Betriebseinnahme (§ 24 Nr. 2 EStG); Sanierungserlass 2003 (vgl. oben) war dann u. damals anwendbar

Neu: FG Münster 9K 3457/15 E, F v. 21.07.2016: RSB
ist rückwirkendes Ereignis (§ 175 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 AO)
Anlaufhemmung ist gem. § 175 Abs. 1 Satz 2 AO gegeben.
Das FA hat ab RSB 4 Jahre Zeit für rückwirkende Änderung

3.2 RSB und Ertragssteuer

Problem:

IdR werden Verlustvorträge während RSB-Phase (durch Ehegatten??) aufgebraucht. Für späte Steuerschuld besteht keine Verrechnung mehr!

Verhalten Verwalter (§ 155 InSO, 34 AO)??
ggf. getrennte Veranlagungen bevorzugen?

Lösung durch § 3a EStG n.F. ??

4.1 Aufteilung ESt und USt bzgl. Verwalterrechnung

- BFH VI R 47/13 vom 04.08.2016
Vergütung des Insolvenztreuhänders ist dem Privatbereich des Stpfl. zuzuordnen und nicht als Werbungskosten abzugsfähig, auch keine außergewöhnliche Belastung
- Betrieb / Privat Aufteilen bei Einzelunternehmen??
- Umsatzsteueraufteilung der Rechnung für unternehmerischen / sonstigen Bereich klar (BFH 15.04.2015 VR 44/14)
- Maßstab Tabellenanmeldung?!

5.1 USt-Korrektur nach Anfechtung

- Schuldner hat aus Eingangsleistung VSt gezogen (§ 15 UStG)
- Insolvenzverwalter ficht Zahlung erfolgreich an und erhält Geld zurück (= Korrektur des Vorsteuerabzuges n. § 17 USt). BFH v. 15.12.2016 V R 26/16

6 Ausblick

Tax CMS für Insolvenzverwalter

(vgl. Remscheid, Peter Neu / Ebbinghaus, Mark: Zinso 10/2017, S 483 ff.)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Thomas Linse LL.M.

Rechtsanwalt & Steuerberater, Fachanwalt für
Insolvenzrecht

Fachanwalt für Steuerrecht

Coburg – Nürnberg - Saalfeld

Literaturhinweis:

- BFH-Urteil v. 14.7.2010, X R 34/08 (Erlass ESt auf Sanierungsgewinn)
- BFH-Beschluss vom 31.8.2011, IV B 72/10 (Forderungsverzicht bei PersG)
- BFH-Urteil vom 26.10.2011, VII R 50/10 (Erlass bei Insolvenz Rechtsanwältin)
- BFH-Urteil vom 30.11.2011, I R 100/10 (Passivierung bei Rangrücktritt)
- BFH-Beschluss vom 28.2.2012 – VIII R 2/08 (Steuerfreiheit von Sanierungsgewinnen)
- BFH-Urteil vom 25.4.2012 – I R 24/11 (Zuständigkeit Sanierungserlass ↔ GewSt)
- BFH-Urteil vom 31.5.2012 – IV R 40/09 (Umwandlung wertloser Forderung in atyp. Beteiligung)
- BFH-Beschluss v. 21.8.2012 – I B 179/11 (Forderungsverzicht bei PersG)
- EuGH-Urteil v. 18.7.2013 – C-6/12 (Europarecht ↔ Sanierungsklausel)
- BFH-Beschluss v. 27.11.2013 – X B 162/12 (Verständigung über Teilerlass der ESt)
- BFH-Urteil v. 12.12.2013 – X R 39/10 (ESt: Sanierungsgewinn ↔ private Krisen)
- BFH-Urteil v. 5.2.2014 – I R 34/12 (Rangrücktritt für Verb. ↔ Liquidation)

- BFH-Beschluss v. 26.2.2014 – I R 59/12 (Insolvenz ↔ § 10d Abs. 2 EStG ↔ GG?)
- BGH-Urteil v. 13.3.2014 – IX ZR 23/10 (Sanierungserlass ↔ Steuerberaterhaftung)
- BFH-Urteil v. 7.5.2014 – X R 19/11 („Sanierungszuschuss“ ↔ Folgen GmbH-Gesellschafter)
- BFH-Beschluss v. 8.10.2014 – X B 24/14 (Sanierungsgewinn gem. § 3 Nr. 66 EStG a.F.)
- BFH-Urteil v. 22.1.2015 IV R 38/10 (Forderungsverzicht bei PersG ↔ Gewinnzurechnung)
- BFH-Beschluss v. 24.3.2015 – X B 127/14 (Sanierungsgewinn ↔ Steuererlass)
- BFH-Beschluss v. 25.3.2015 – X R 23/13 („Sanierungsgewinn“ ↔ Vorlage an den GrS)
- BFH-Urteil v. 15.4.2015 – I R 44/14 (Bilanzierung von Verb. ↔ Rangrücktritt)
- EuG-Urteil v. 4.2.2016 – T-287/11 (Sanierungsklausel ↔ EU-Beihilfe?)
- EuGH-Urteil v. 16.3.2016 – T-103/14 (Steuerverzicht ↔ EU-Beihilfe?)
- BFH-Urteil v. 10.8.2016 – I R 25/15 (Bilanzierung von Verb. ↔ Rangrücktritt)
- BFH-Beschluss v. 28.11.2016 – GrS 1/15 („Sanierungserlass“)
- BMF, 27.3.2003, IV A 6 – S 2140 – 8/03 (sog. Sanierungserlass)
- BMF, 22.12.2009, IV C 6 – S 2140/07/10001 – 01 (Restschuldbefreiung)

- LfSt Bayern, 24.6.2008, S 0336.1.1 – 1/3 St41 (Zusatzhinweise zum Sanierungserlass)
- OFD Hannover, 11.2.2009, S 2140 – 8 StO 241 (Zusatzhinweise zum Sanierungserlass)
- OFD Nordrhein-Westfalen, 21.11.2014, Kurzinformation ESt Nr. 46/2014 (Ausweis von Verbindlichkeiten in der Insolvenz)
- OFD Frankfurt, 7.8.2015 (Zusatzhinweise zum Sanierungserlass)
- LfSt Bayern, 8.8.2006, S 2140 – 6 St 3102 M (Gewerbsteuer bei Sanierungsgewinnen)
- Krüger, Frank: ZinsO 9/2017, S 405 (Insolvenzsteuerrecht Update 2017)
- Hölzle, Gerrit / Kahlert, Günter: ZIP 11/2017, S 510 ff. (Der sog. Sanierungserlass ist tot – Es lebe die Ausgliederung)
- Remscheid, Peter Neu / Ebbinghaus, Mark: Zinso 10/2017, S 483 ff. (Bieten Tax Compliance Management Systeme die Möglichkeit eines Entlastungsbeweises für den Insolvenzverwalter?)
- BT DS vom 26.04.2017 (Finanzausschuss) Art. 2 und Art. 6
- BMF Schreiben vom 27.04.2017 zu Sanierungsgewinnen